

Protokoll

20. Hauptversammlung vom 05. September 2014, 20.00 Uhr, Restaurant Erle, Benken

Traktanden

1. Wahl der Stimmenzähler
2. Protokoll der letzten Hauptversammlung
3. Jahresbericht von Max Helbling
4. Jahresrechnung und Bericht der GPK
5. Wahlen
6. Mutationen
7. Anträge
8. Tätigkeitsprogramm
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Begrüssung

Damit niemand mit trockener Kehle vor leeren Gläsern sitzen muss und alle in den Genuss vom charmanten Servierpersonal kommen, beginnt die 20. Hauptversammlung des Gewerbeverein Benken mit einer kleinen Verspätung von gut fünf Minuten.

Max Helbling begrüsst die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Einladung zur HV mit entsprechender Traktandenliste wurde rechtzeitig am 16. August durch den Kassier Werner Rüegg per Post versandt.

Entschuldigt sind:

- Marcel Schnider, Raiffeisen
- Toni Kühne, Kühne + Sohn Transporte
- Ivan & Myrta Zumstein, Zumstein Insektenschutz
- Bruno Schnyder, HAKA. Gerodur
- Daniel Romer, Allerlei Malerei
- Thomas Schneider, Sanitär
- Ueli Wildhaber, Wildhaber AG
- Ivo Knecht, Kniv-Web
- Halis Ucak
- Carlo Cereghetti GmbH Heizung & Sanitäranlagen

Max bittet um Nachsicht über die Email-Flut, welche er zeitweise an alle Mitglieder weiterleitet. Er hält aber auch fest, dass sämtliche Mails vom KGV stammen und sich darunter das eine oder andere befindet, welches sicher lesenswert sei.

Was bezweckt dieser Ge-Werbeverein? Diese Frage stellt Max in den Raum. Wie schon der Wortteil Werbeverein sagt, sollen die Mitglieder diesen Verein auch zur Eigenwerbung nutzen. Im Anschluss an den Kurzvortrag von Jürg sollen die neuen Mitglieder Gelegenheit erhalten sich kurz zu präsentieren.

Max übergibt nun das Wort an Jürg Biegger, damit die Auswertung aus der Umfrage der Hauptversammlung des Vorjahres kurz erläutert werden kann.

Zusammenfassung des Fragebogen der HV 2013 durch Jürg Biegger

Grundsätzlich sind 26 Teilnehmer eine sehr geringe Basis! Die Gruppe ist nicht repräsentativ ausgewählt: 23 der Befragten waren an der Versammlung – nicht präsenste Mitglieder hatten keine Möglichkeit zur Stimmenabgabe.

Die Statements werden aufgeteilt in objektive und subjektive Ausführungen(von Jürg). Die Kommentare zu den einzelnen Themen lauten wie folgt:

Unterstützung durch den kantonalen GV

- knapp mehr als die Hälfte beurteilt das als unnötig
- nur ca. $\frac{1}{3}$ findet das gut

Infos durch kantonalen GV

- schneidet noch schlechter ab als die Unterstützung – d.h. bei den meisten Mitgliedern wird hier der Papier-Abfallberg vergrössert
- Nur gerade $\frac{1}{3}$ beurteilt diesen Punkt als gut

Eigene Präsentation in der Bevölkerung

- wird als wichtig angesehen, nicht ganz so wichtig wie das Erfahren über andere Betriebe
- über $\frac{3}{4}$ geben diesem Punkt genügende bis gute Noten

Informationen über anderes Benkner Gewerbe

- Dieses Thema ist einer der Spitzenreiter, niemand findet das absolut unwichtig, mehr als $\frac{7}{8}$ geben hier genügend bis gut

Kontakt zu Neuzuzüchern

- scheint zu polarisieren: mehr als $\frac{1}{3}$ findet das unwichtig
- umgekehrt hat dieses Thema am meisten die Höchstnote 6 bekommen (11 Nennungen von 26)

Förderung der Geselligkeit

- Auch das ist einer der „Renner“, nur etwas mehr als $\frac{1}{8}$ findet das unnötig.

Förderung der Allgemeinbildung

- Dieses Thema scheint in der Popularität nicht zuoberst zu rangieren
- kommt aber ohne die negativsten Beurteilungen aus – „Notwendiges Übel“?

Unterstützung zur Vorstellung des eigenen Betriebs

- Knapp $\frac{3}{4}$ finden das recht bis gut

Organisation von Präsentationen, z.B. Tischmesse

- Dieser Punkt nimmt ebenfalls einen der besten Plätze ein, er zeigt praktisch ein identisches Muster wie die Förderung der Geselligkeit.
- Aber auch hier äussert sich etwas mehr als $\frac{1}{8}$ negativ.

Fazit

- Altbekanntes Bild, Abneigung gegen Mitgliedschaft im kantonalen GV
- bei vielen Punkten breite Streuung zwischen schlecht und gut, d.h. kein einheitliches Bild
- Spitzenreiter in der Beliebtheit sind:
Informationen über anderes Gewerbe, Förderung Geselligkeit, Tischmesse, eigene Präsentation

Jürg schliesst mit seinen Ausführungen und übergibt nun das Parkett den drei neuen Mitgliedern, damit diese die Möglichkeit zur Selbstpräsentation bekommen.

Neumitglieder

Mike Haas stellt die in Lachen(SZ) ansässige „Primacucina“ vor. Er erläutert in interessanter Weise das Tätigkeitsfeld seiner Firma, welches vom Nähen eines einfachen Vorhangs bis zur Installation der Küchenmöbel reicht. Zum Schluss erhalten alle einen feinen Gaumenschmaus in Form eines kleinen „Zopf“, selbstgemacht und in einem Dampfofen der Firma „Primacucina“ gebacken.

Nicht minder umfangreich und interessant ist die Tätigkeit des Unternehmens Urs Jud Fensterbau. Ein Fenster ist sehr vielseitig, erklärt uns Urs Jud, es ist dazu da, für Durchsicht, Kälte- und Wärmeschutz und natürlich ansprechende Optik zu sorgen. Verschiedene Materialien für die Fenster sind verfügbar und vom Umbau bis zum Neubau wird alles angeboten.

Mit einem informativen und kurzweiligen Film stellt uns Ueli Reust sein umfangreiches Tätigkeitsfeld dar. Der Familienbetrieb „Taxi-Reust“ bietet viel mehr als nur einfache Taxifahrten von A nach B. Zu den weiteren Tätigkeiten gehören unter anderem auch Ausflüge mit Gruppen in die Berge, Transporte für Gehbehinderte im Rollstuhl bis zur Vermietung von Kleinbussen, erzählt uns Ueli Reust.

1. Wahl der Stimmzähler

Mit einem Applaus werden die Stimmzähler Patricia Wespe und Margrith Helbling bestätigt.

2. Protokoll der letzten Hauptversammlung

Das Protokoll der HV 2013 liegt vor. Ein Vorlesen wird nicht gewünscht.

3. Jahresbericht von Max Helbling

Wie gesagt, es ist die 20. HV des Ge-Werbevereins Benken fährt Max fort, und begonnen hat das Vereinsjahr mit der beliebten Verleihung des Wirtschaftspreises, der im letzten Oktober an der Chilbi an das Baugeschäft Hofstetter vergeben wurde.

Mitte Januar dann, gab es einen gemütlichen Abend, in Form des Treberabend im Stall vom Holz-wurmsanatorium Helbling. Dieser Anlass darf schon bald als traditionell bezeichnet werden.

Der Höhepunkt im Jahr aber, war die gelungene und gut besuchten Tischmesse Anfangs Mai. Krönender Abschluss des Tages war das Zusammensitzen mit Grillspieß und Geburtstagstorte am Abend.

Und schon ist wieder Zeit für die bereits 20. Hauptversammlung. Max bittet Adrian Mettler, OK-Präsident der Tischmesse, zu einem Resümee.

Tischmesse 2014 – Bericht und Dank von Adrian Mettler

Die Tischmesse sei ein grosser Erfolg gewesen. Der Besucherandrang und das Interesse der Aussteller sei so gross gewesen, dass es fraglich ist, ob nochmals zehn Jahre bis zur nächsten Tischmesse zugewartet werden kann wie es diesmal der Fall war, bemerkt Adrian. Er könnte nicht Unrecht haben!

Abschliessend erhalten alle Mitwirkenden, es sind dies Röbi Romer, Jürg Biegger, Max Helbling, Nik Jud, Werni Rüegg und der Schreibende, ein Dankeschön in Form eines Gutscheins für ein Restaurant in Benken um sich einmal bei einem Gaumenschmaus verwöhnen zu lassen. Der abwesende Bruno Paradowski wird seinen Gutschein bestimmt auch noch erhalten.

Wie es sich gehört, erhält die einzige Dame im Feld des OK, Jessica Hofstetter, zusätzlich einen wohlverdienten Blumenstrauß.

4. Jahresrechnung und Bericht der GPK

Die Jahresrechnung und das neue Budget wurden vorgängig im Saal verteilt. Werner Rüegg erläutert die Rechnung 2013/2014. Das Jahr wurde mit einem Gewinn von sFr. 4011.10 abgeschlossen. Zu diesem erfreulichen Ergebnis hat auch die gutbesuchte Tischmesse beigetragen.

Werner berichtet, dass das Konto Tischmesse aufgehoben wird und der Mitgliederbeitrag bleibt stabil.

Die GPK, vertreten durch Hanspeter Ritz, erstattet der Hauptversammlung Bericht und bringt beides zur Abstimmung. Die Rechnung und das Budget werden einstimmig mittels Applaus gutgeheissen.

Dem Vorstand wird Entlastung erteilt und für die gute Arbeitsleistung gedankt.

5. Wahlen

An der HV 2013 gaben Max und der Schreibende den Rücktritt aus dem Vorstand bekannt. So ist es auch in den Statuten festgesetzt, dass Präsident und Aktuar jeweils in ungeraden Jahren gewählt werden.

Da Anfangs leider keine Nachfolgelösung gefunden werden konnte, haben sich beide dazu bereit erklärt, nochmals ein Jahr anzuhängen.

Das erfreuliche ist, dass in der Zwischenzeit so eine sehr gute Lösung gefunden werden konnte:

Das Neumitglied Mike Haas hat sich spontan als Aktuar zur Verfügung gestellt, als Präsident und Vice-Präsident konnten Nik Jud, respektive Werner Rüegg gewonnen werden. Somit steht der Vorstand wieder auf soliden Beinen. Als Beisitzer bleibt Jürg Biegger im Amt, natürlich sind ein bis zwei zusätzliche Beisitzer jederzeit willkommen.

Mit einem tosenden Beifall wird der neue Vorstand in Globo von den Anwesenden angenommen.

6. Mutationen

Austritte aus dem Vorstand wie erwähnt:

Marco Cantelmo als Aktuar
Max Helbling als Vorstandsmitglied

Austritte Mitglieder:

Irene Hurst, Vitastyle
Sanaqua Wassertechnik
Alcasa Immobilien

Neueintritte:

Ueli Reust, Taxi Reust
Urs Jud, Fensterbau
Mike Haas, Primacucina

7. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

8. Tätigkeitsprogramm 2014/2015

Der nächste wichtige Anlass zu welchem der GVB einlädt, ist die Verleihung des Wirtschaftspreis am Chilbisonntag. Dem EW Benken, der den Anlass alljährlich finanziert soll an dieser Stelle gedankt werden. Für Geri Kühne, welcher die alljährliche Laudatio hielt, konnte ein würdiger Nachfolger in Person von Mike Fäh gefunden werden.

Im Herbst ist eine Betriebsbesichtigung eines Unternehmens in Benken geplant. Einzelheiten werden zu gegebenem Zeitpunkt kommuniziert.

Im neuen Jahr, am 16. Januar lädt der GVB zum Treberabend im Holzwurmsanatorium ein. Eine Anmeldung mit Personenanzahl ist erforderlich. Auch diese Einladungen werden rechtzeitig verschickt.

Ein Frühjahrs- oder Vorsommerevent ist noch offen. Zu gegebenem Zeitpunkt wir hierüber informiert und eingeladen.

9. Ehrungen

Mit einer Flasche Wein dürfen wir folgenden Personen und Firmen für ihre unermüdliche Tätigkeit ehren:

- 10 Jahre Mathissen Netz und Ton
- 20 Jahre Zahnarzt Halis Ucak
- 20 Jahre Familie Küng. Küng-Trekking
- 30 Jahre Patricia und Sepp Wespe, Restaurant Rössli
- 40 Jahre Manuel Kessler, Garage Kessler
- 40 Jahre Romer's Hausbäckerei

10. Verschiedenes

Alfred Antoniotti meldet sich zu Wort und bedankt sich für die Arbeit der Gewerbetreibenden, vor allem im Bereich der Lehrlingsausbildung. Speziell erwähnt soll Kevin Leibacher werden, Lernender bei Nik Jud, der in seinem Jahrgang als bester Lernender der Schweiz seine Prüfung abgelegt hat.

Alfred berichtet, dass 2016 zur 1275 Jahr Feier von Benken ein Dorffest stattfinden wird. An diesem Fest bietet sich die ideale Möglichkeit, um den Gewerbeverein der breiten Öffentlichkeit präsentieren zu können.

Da Alfred bei den nächsten Gemeinderatswahlen nicht mehr zur Verfügung stehen wird, bittet er die Anwesenden sich Gedanken über eine mögliche Nachfolge zu machen. Es sei wichtig, dass wieder jemand aus dem Gewerbe im Gemeinderat vertreten sei.

Der frischgewählte Präsident Nik ergreift das Wort und bedankt sich für seine Wahl und überreicht den scheidenden Vorstandsmitglieder einen feinen Geschenkkorb. Ein spezieller Dank und Blumenstraus geht an Margrith Helbling, der guten Seele im Hintergrund bei so manchem Anlass.

Abschliessend möchte Mike Haas darauf hinweisen, dass nach seiner Meinung, der Gewerbeverein der wichtigste Verein in einem Dorf sei. Er freut sich sehr auf seine Aufgabe als Aktuar.



8717 Benken

www.wegweiser-benken.ch info@wegweiser-benken.ch

Ende

Für das zahlreiche Erscheinen und für die geleisteten Arbeiten im Vorstand bedankt sich Max ganz herzlich. Er schliesst die HV und wünscht "en Guete" und allen eine gute Rückkehr nach Hause.

Schluss der Hauptversammlung um 21.10 Uhr.

Benken, 06. September 2014

Max Helbling

Marco Cantelmo